

13. September 2018

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,
wir informieren Sie zu den Straßenbauarbeiten zur Grundinstandsetzung der Halenreie in der Zeit
ab dem 15. September bis Mitte November 2018.**

Am 15. September beginnt die letzte Bauphase für die Grundinstandsetzung der Halenreie. Im Anschluss sind nur noch Restarbeiten notwendig, für die keine Einbahnstraßenregelung mehr erforderlich ist.

Die Straßenbauarbeiten werden nun auf der östlichen Straßenseite zwischen dem Waldweg und der Einmündung Volksoder Damm / Rögenweg durchgeführt. Die Einmündung Halenreie / Buckhorn wird vollgesperrt. Die Einmündung Waldweg (Nord) bleibt ebenfalls weiterhin gesperrt. Der Waldweg (Süd) wird für beide Fahrtrichtungen freigegeben.

Der Fuß- und Radverkehr wird über die westlichen Nebenflächen geführt. Zwischen der Einmündung Buckhorn und der nördlichen Ausbaugrenze wird der Fußverkehr auf der östlichen Straßenseite aufrechterhalten.

Eine Fußgängerquerung der Halenreie bzw. des Volksdorfer Damms wird weiterhin nördlich des Baufelds ermöglicht. Zusätzlich wird eine Fußgängerquerung auf Höhe Waldweg (Nord) eingerichtet, um die Halenreie aus dem Katthorspark kommend queren zu können. Vom Buckhorn aus kann das Volksdorfer Zentrum weiterhin durch den Katthorspark erreicht werden.

Am 2. November wird der nördliche Bereich der Halenreie asphaltiert, dafür muss der Bereich von 06:00 bis 18:00 Uhr zwischen dem Rögenweg und dem Waldweg voll gesperrt werden. Während der Vollsperrung wird der Kraftverkehr Richtung Norden über Waldweg (Süd) Stadtbahnstraße Saseler Chaussee Bergstedter Chaussee Volksdorfer Damm umgeleitet.

Witterungsbedingt kann es zu Terminverschiebungen der Bauphasen kommen. Informationen zur aktuellen Bauphase erhalten Sie auf unserer Internetseite <http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen/>.

Die Grundstückszufahrten werden grundsätzlich aufrechterhalten. Über unvermeidliche Sperrungen werden die Anlieger gesondert informiert. Während der Baumaßnahme müssen die Buslinien M24, 174 und 607 teilweise umgeleitet werden. Über den Verlauf und die Einrichtung von Ersatzhaltestellen informiert die Hochbahn ihre Fahrgäste über Aushänge an den Haltestellen oder über die Internetseite www.hvv.de.

Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?

Bei Baumaßnahmen lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegnutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

Herrn Huhn	LEHNE Ingenieurgesellschaft mbH, örtliche Bauaufsicht	0172 / 401 16 30
Herrn Meins	Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer	040 / 428 26 22 83
Frau Wiemer	Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer	040 / 428 26 23 56

Mit freundlichen Grüßen
H. Wiemer